

# Modulbeschreibung

---

MBA RECHNUNGSWESEN & FINANZMANAGEMENT

## Aufbau des Fernstudiums MBA Rechnungswesen & Finanzmanagement

Modul-Nr.	Modultitel	ECTS
<b>M1</b>	<b>Academic Research &amp; Leadership</b>	<b>6</b>
M1-LV1	Wissenschaftliches Arbeiten	
M1-LV2	Leadership und Management Tools	
<b>M2</b>	<b>Betriebliches Rechnungswesen</b>	<b>6</b>
M2-LV1	Bilanzierung	
M2-LV2	Abschlussanalyse	
M2-LV3	Kostenrechnung und operatives Controlling	
<b>M3</b>	<b>Finanzmanagement</b>	<b>6</b>
M3-LV1	Unternehmensfinanzierung und Investitionsentscheidungen	
M3-LV2	Corporate Finance	
<b>M4</b>	<b>Kostenmanagement und Reporting</b>	<b>6</b>
M4-LV1	Kostenmanagement, Finanzplanung und Budgetierung	
M4-LV2	Management Reporting	
<b>M5</b>	<b>Konzernrechnungslegung und internationale Rechnungslegung</b>	<b>6</b>
M5-LV1	Konzernrechnungslegung	
M5-LV2	International Financial Reporting Standards I	
M5-LV3	International Financial Reporting Standards II	
<b>M6</b>	<b>Performance Measurement</b>	<b>6</b>
M6-LV1	Wertorientiertes Management und Unternehmensbewertung	
M6-LV2	Liquiditäts- und Working Capital Management	
<b>M7</b>	<b>Strategisches und operatives Risikomanagement</b>	<b>6</b>
M7-LV1	Risikomanagement	
M7-LV2	Frühwarnsysteme	
<b>M8</b>	<b>Nachhaltigkeit (in der Berichterstattung)</b>	<b>6</b>
M8-LV1	Nachhaltigkeitsreporting	
M8-LV2	Compliance und Corporate Governance	
<b>M9</b>	<b>Master Thesis</b>	<b>12</b>

**60 ECTS**

## MODUL 1: *Academic Research & Leadership*

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Wissenschaftliches Arbeiten und*
- *Leadership und Management Tools*

Nach Absolvierung dieses Moduls verstehen und beherrschen die Studierenden die grundsätzlichen Anforderungen an wissenschaftliches Arbeiten, die unterschiedlichen Aufgabenstellungen der Finanzbereiche und ihre Wirkungszusammenhänge, untereinander und mit anderen Unternehmensbereichen, und können das Instrumentarium der Mitarbeiterführung anwenden.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Wissenschaftliches Arbeiten
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M1-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Tanja Trummer
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• wesentliche Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens benennen;</li> <li>• qualitative und quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung beschreiben und differenzieren;</li> <li>• eine wissenschaftliche Abschlussarbeit eigenständig verfassen;</li> <li>• eine Problemstellung und Lösungsziele formulieren;</li> <li>• eine geeignete Forschungsmethode auswählen, beurteilen und einsetzen;</li> <li>• in wissenschaftlichen Datenbanken eigenständig recherchieren.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
Nach erfolgreicher Absolvierung dieser LV sind die Studierenden in der Lage, konkrete Grundlagen und Zugänge wissenschaftlichen Arbeitens zu begreifen. Sie differenzieren wissenschaftliche Methode und Theorie von herkömmlicher bzw. alltäglicher Erkenntnis. Sie erhalten Begriff davon, wie sich wissenschaftlichen Theorien konstruieren lassen, wie sie falsifiziert und verifiziert werden, warum wissenschaftliche Erkenntnis auf Theoriengebäuden gründet – und wie sich diese in die Praxis übersetzen lassen.	
Die Studierenden können eine wissenschaftliche Abschlussarbeit eigenständig verfassen, Problemstellung und Ziele formulieren, Methoden darstellen, auswählen, beurteilen und einsetzen. Sie können die Qualitätskriterien einer wissenschaftlichen Arbeit formulieren und diese auf die eigene wissenschaftliche Arbeit anwenden.	
Die Studierenden sind in der Lage Forschungsziel, Forschungsdesign und Forschungsmethode festzulegen und die optimale Forschungsstrategie abzuleiten. Sie können die	

einzelnen Forschungsmethoden und Instrumente abwägen, prüfen und entscheiden. Zudem sind sie in der Lage unterschiedliche Auswertungsverfahren zu benennen, zu differenzieren, kritisch zu vergleichen, auszuwählen und die Verwendung zu begründen. Die Studierenden können unterschiedliche Wahrscheinlichkeitsverteilungen beschreiben, vergleichen und die richtige für den jeweiligen Forschungsprozess benennen.

Zudem sollen Sie die Grobdisposition in Bezug auf ihre Masterarbeit verfassen.

**Teilnahmevoraussetzungen:** keine

**Prüfungsform:** Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.

**Verwendete Sprachen:** Deutsch

**Literaturempfehlungen:** Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Leadership und Management Tools
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M1-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Helmut Siller
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wichtigste Kommunikationsmodelle beschreiben und erklären;</li> <li>• den Stellenwert des kooperativen Ansatzes in der Kommunikation erläutern;</li> <li>• Konzepte der Verhandlungsführung beschreiben und einsetzen;</li> <li>• Wirkungsmittel der Rhetorik beschreiben;</li> <li>• Theorie zu Informations- und Überzeugungspräsentationen beschreiben und differenzieren;</li> <li>• Grundsätze der Visualisierung erklären und in den eigenen Präsentationen umsetzen;</li> <li>• Grundlagen der kooperativen Verhandlungsführung in konkreten Gesprächssituationen einsetzen und damit die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer Win/Win-Situation deutlich erhöhen;</li> <li>• Wirkungsmittel der Rhetorik anwenden;</li> <li>• das eigene Präsentationsverhalten analysieren und bewusst die eigene Rhetorik im Kontext von Präsentationen verbessern;</li> <li>• Präsentationen (3-Minuten-Präsentation, Informations- bzw. Überzeugungspräsentation) professionell durchführen;</li> <li>• konstruktives Feedback zu Präsentationen geben.</li> </ul>	
<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>Kommunikationsmodelle von Schulz von Thun, Paul Watzlawick und Eric Berne, Fragetechnik, Zuhörtechnik, Ich- und Du-Botschaften, Feedback geben und nehmen, nonverbale Kommunikation – Kommunikationsmittel Körpersprachen, weitergehende Kommunikationsphänomene und -hilfen, verhandlungsstrategische Modelle und gesprächstaktisches</p>	

Verhalten, Grundsätze der kooperativen Gesprächsführung in Verhandlungen, 6-Phasen-Modell der Verhandlungsführung, Verhandlungsbezogenes Fallbeispiel, verbale, paraverbale und nonverbale Aspekte der Rhetorik, Struktur und Ausprägung einer Präsentation, Theorie und Praxis der Informationspräsentation, Theorie und Praxis der Überzeugungspräsentation, Grundsätze der Visualisierung, gezielter Einsatz von Medien, Mini-Informationen- bzw. Überzeugungspräsentation vorbereiten und durchführen, Umgang mit herausfordernden TeilnehmerInnen und Situationen

**Teilnahmevoraussetzungen:** M1-LV1

**Prüfungsform:** Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.

**Verwendete Sprachen:** Deutsch

**Literaturempfehlungen:** Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

## MODUL 2: *Betriebliches Rechnungswesen*

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Bilanzierung,*
- *Abschlussanalyse und*
- *Kostenrechnung und operatives Controlling*

Nach Absolvierung dieses Moduls verstehen und beherrschen die Studierenden die Anwendung sowie Besonderheiten der unternehmens- und steuerrechtlichen Bilanzierung. Zudem sind sie in der Lage kennzahlen-spezifische Effekte und die Grenzen der Jahresabschlussanalyse aufzuzeigen. Das Erlernen und Anwenden der wesentlichen Techniken der Kostenrechnung wird ebenso vermittelt, wie die Analyse von Preis- und Kostenentwicklungen.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Bilanzierung
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M2-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	2
Namen der Lektoren	Regina Michalski-Karl
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Wiederholung der Prinzipien der Doppik;</li> <li>• Grundlagen und Sonderfragen der Bilanzierung verstehen und anwenden;</li> <li>• Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung und Bewertung anwenden;</li> <li>• das Verhältnis zwischen Unternehmens- und Steuerrecht verstehen und anwenden;</li> <li>• Besonderheiten des Jahresabschlusses einer Kapital- und Personengesellschaft erkennen und interpretieren;</li> <li>• Jahresabschlussarbeiten bei den Bilanzposten der Aktiv- und Passivseite durchführen;</li> <li>• die Steuerabgrenzung vorzunehmen und die betrieblichen Ertragsteuern ermitteln;</li> <li>• den Bilanzgewinn bzw. Bilanzverlust nach dem Gesamtkostenverfahren und dem Umsatzkostenverfahren berechnen;</li> <li>• den Jahresabschluss aufstellen und interpretieren;</li> <li>• die Digitalisierung im Rechnungswesen verstehen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Bilanzpolitik, Funktionen der Bilanzierung, Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung und Bewertung, Verhältnis Unternehmens- und Steuerrecht (Maßgeblichkeitsprinzip, Mehr-Weniger-Rechnung), Anschaffungs- und Herstellungskosten, Bilanzierung und Bewertung (inklusive Besonderheiten) des Anlage- und Umlaufvermögens, Bilanzierung und Bewertung (inklusive Besonderheiten) von Eigen- und Fremdkapital von Kapitalgesellschaften,	

Eigenkapital von Personengesellschaften, Steuerabgrenzung sowie Körperschaftsteuer, Digitalisierung im Rechnungswesen
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M1-LV2
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Abschlussanalyse
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M2-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	2
Namen der Lektoren	Regina Michalski-Karl
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• die wesentlichen Vorschriften betreffend die Offenlegung und Prüfung von Jahresabschlüssen von Kapitalgesellschaften zu umschreiben;</li> <li>• die Daten für eine Bilanzanalyse zu erheben und aufzubereiten;</li> <li>• die wichtigsten Kennzahlen zur Abschlussanalyse zu ermitteln und zu interpretieren;</li> <li>• den Jahresabschluss zu analysieren.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht, Grundlagen der Prüfung und Offenlegung des Jahresabschlusses von Kapitalgesellschaften, Abschlussanalyse: durchgängiges Beispiel (in Excel), Gesamtbeurteilung auf Basis traditioneller Kennzahlensysteme, Unternehmenssteuerung anhand von Kennzahlen	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M2-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Kostenrechnung und operatives Controlling
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M2-LV3
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	2
Namen der Lektoren	Regina Michalski-Karl
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden	

- den Regelkreis des Controllings verstehen und anwenden;
- Abweichungsanalysen auf Unternehmensebene, Erlös- bzw. Kostenträgerebene und Kostenstellenebene erstellen;
- Arten und Quellen von Abweichungen differenzieren können, die Abweichungsursachen ermitteln, und eine die Abweichungsanalyse ergänzende Vorscheurechnung erstellen;
- die operativen und strategischen Instrumente des Controllings im Überblick verstehen;
- Planungs- und Budgetierungsprozess beschreiben, mitgestalten und im Unternehmen begleiten;
- integriertes Unternehmensbudget, bestehend aus Leistungsbudget, Finanzplan und Planbilanz erstellen;
- Sensitivitätsanalysen durchführen und die Ergebnisse interpretieren;
- Soll-Ist-Vergleiche anstellen;
- Verständnis für die Beziehungen zwischen den Rechenwerken eines integrierten Unternehmensbudgets entwickeln;
- Ziele und Aufgaben des operativen Controllings verstehen und anwenden.

**Lehrinhalte:**

Regelkreis des Controllings, Abweichungsanalysen, Arten von Abweichungen, Schnittstelle zwischen Controlling und Management, operative Unternehmensführung, strategische und operative Instrumente des Controllings, integriertes Budget, Soll-Ist-Vergleiche, Mengenabweichung, Preisabweichung, Effizienzabweichung, Verbrauchsabweichung, Forecast – Vorscheurechnung, Better Budgeting, Advanced Budgeting, Beyond Budgeting, Investitionscontrolling, Unternehmensbewertung, Budgetcontrolling

**Teilnahmevoraussetzungen:** M2-LV2

**Prüfungsform:** Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.

**Verwendete Sprachen:** Deutsch

**Literaturempfehlungen:** Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.



## MODUL 3: Finanzmanagement

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Unternehmensfinanzierung und Investitionsentscheidungen sowie*
- *Corporate Finance*

Die TeilnehmerInnen können finanzielle Erfordernisse von Unternehmen ermitteln, Finanzierungs- und Risikobewertungsmodelle entwerfen, evaluieren und für das Unternehmen das erforderliche Kapital optimierend vom Finanzmarkt beschaffen.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Unternehmensfinanzierung und Investitionsentscheidungen
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M3-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Christian Smodics
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Risiko für Entscheidungen berücksichtigen;</li> <li>• Finanzierungsformen und -möglichkeiten benennen und differenzieren;</li> <li>• unterschiedliche Finanzierungsinstrumente benennen und die speziellen Eigenschaften von Finanzierungsmärkten erklären;</li> <li>• die gängigsten Finanzierungsformen erklären und anwenden.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
Berücksichtigung von Ungewissheit und Risiko (Risikozuschlag und Risikoabschlag, Sicherheitsäquivalente, Rechnen mit Erwartungswerten, Entscheidungsbaum), Finanzierungsformen und -möglichkeiten, Außenfinanzierung / Innenfinanzierung, Formen der Buy Out-Finanzierungen, spezielle Formen der Finanzierung: Fremdfinanzierung, Kreditfinanzierung, Kreditsubstitute: Factoring, Leasing, Asset Backed Securities	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M2-LV3	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Corporate Finance
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M3-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Helmut Siller
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Bedeutung des Kapitalmarktes für die Unternehmensfinanzierung erklären;</li> <li>• grundlegende Kapitalmarkttheorien verstehen und erklären;</li> <li>• unterschiedliche Kapitalmarktinstrumente benennen und deren grundsätzliche Konzeption erläutern;</li> <li>• Risikobeurteilungssysteme erklären und anwenden;</li> <li>• die Normalverteilung verstehen;</li> <li>• die historische Simulation mit der Monte Carlo Simulation vergleichen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Finanzmärkte, Kapitalmarkttheorien, Portfoliotheorie, Kapitalmarktinstrumente: Aktien, Anleihen, Optionen, Futures, Forward, Swaps und Asset Backed Securities, Risikobeurteilungssystem: Value at Risk	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M3-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

## MODUL 4: Kostenmanagement und Reporting

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Kostenmanagement, Finanzplanung und Budgetierung und*
- *Management Reporting*

Die TeilnehmerInnen beherrschen die wesentlichen Techniken des Kostenmanagements (Target und Life Circle Costing), um u.a. Abweichungsanalysen durchführen zu können. Ferner erwerben sie Know-How im Management Reporting, um auf Basis des Informationsbedarfs unternehmensinterne und externe Daten aufzubereiten und wahrnehmungsoptimierte Reports zu erstellen. Zudem können sie den Informationsbedarf im Unternehmen mittels Informationsbedarfsanalyse ermitteln.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Kostenmanagement, Finanzplanung und Budgetierung
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M4-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Christian Smodics
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wesen, Ziele und Methoden des Kosten- und Leistungsmanagements erklären;</li> <li>• Engpasssituationen erkennen und einfache Optimierungsprobleme lösen;</li> <li>• Produktprogrammoptimierungen analysieren und beurteilen;</li> <li>• Entscheidungen über das optimale Produktprogramm treffen;</li> <li>• Wesen, Ziele und Methoden des Target Costing erklären;</li> <li>• Vor- und Nachteile des Target Costing des Kosten- und Leistungsmanagements beschreiben;</li> <li>• Wesen, Ziele und Methoden der Prozesskostenrechnung erklären;</li> <li>• Vor- und Nachteile der Prozesskostenrechnung beschreiben;</li> <li>• Wesen, Ziele und Methoden des Life Cycle Costing erklären;</li> <li>• Vor- und Nachteile des Life Cycle Costing beschreiben;</li> <li>• das System der Grenzplankostenrechnung anwenden;</li> <li>• Target Costing, Life Cycle Kostenrechnung, Prozesskostenrechnung             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ strukturiert im Unternehmen implementieren;</li> <li>○ auf unternehmensinterne, strategische Probleme unzureichender Wirtschaftlichkeit hinweisen.</li> </ul> </li> <li>• Komponenten eines Businessplans aufzählen und erklären;</li> <li>• wesentliche Größen und Kennzahlen der Ergebnis-, Finanz- und Liquiditätsplanung darstellen;</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zahlenteil des Businessplans selbständig erstellen;</li> <li>• Businesspläne erarbeiten und beurteilen;</li> <li>• Handlungsempfehlungen zur Optimierung des Unternehmens ableiten;</li> <li>• Fallbeispiele lösen.</li> </ul>
<b>Lehrinhalte:</b> Nachhaltiges Kosten- und Performance-Management, System und Merkmale der Prozesskostenrechnung, Prozesskostenkalkulation; Allokationseffekt, Komplexitätseffekt, Degressioneffekt, Internationale Methoden des strategischen Kosten- und Leistungsmanagements: Target Costing und Life Cycle Costing, Prozesse, Arten von Prozessen, Prozesslandschaft, Prozesskostenrechnung, Kostentreiber und Prozesskalkulation, Planung und Budgetierung, Integrierte Planung, Businessplan: Bestandteile, Fallbeispiel
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M3-LV2
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Management Reporting
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M4-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Christina Hold/Regina Michalski-Karl
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Reportings verstehen;</li> <li>• Unterschiede der Berichtsarten und deren Einsatzzwecke aufzeigen;</li> <li>• Grenzen des Controllings in der Reportingoptimierung aufzeigen;</li> <li>• Berichtsadressaten benennen;</li> <li>• Reportingsprozesse gestalten;</li> <li>• Funktionsweisen im Reporting Design (Eye-Tracking) verstehen und anwenden;</li> <li>• Reporting als Kommunikationsinstrument wahrnehmen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Reportinggrundlagen: Standardreporting, Ad-hoc-Reporting, Exception Reporting, statische bzw. dynamische Berichte, Grenzen des Reportings, Adressaten von Berichten, Optimierung der Reportinginhalte: One-Page-Reporting, Reporting auf Basis der Balanced Scorecard, Executive Summaries, Reporting von Chancen und Risiken, ..., Gestaltung des Reportingprozesses, Optische Gestaltung von Berichten, Eye-Tracking-Analysen; Kommunikation und Rollenbild (Data Scientist, Datenqualitätsmanager), Nutzung von Reporting Tools	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M4-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	

**Verwendete Sprachen:** Deutsch

**Literaturempfehlungen:** Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

## MODUL 5: Konzernrechnungslegung und Internationale Rechnungslegung

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Konzernrechnungslegung,*
- *International Financial Reporting Standards I und*
- *International Financial Reporting Standards I*

Nach Absolvierung dieses Moduls verstehen und beherrschen die Studierenden die einzelnen Konsolidierungsarten der Konzernrechnungslegung anwenden. Zudem entwickeln die TeilnehmerInnen ein tiefergehendes Verständnis für die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden nach den IFRS. Sie sind in der Lage, IFRS-Abschlüsse zu analysieren und zu beurteilen, sowie die darin enthaltenen Informationen zu verstehen und im Hinblick auf deren qualitativen Inhalt beurteilen zu können.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Konzernrechnungslegung
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M5-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	2
Namen der Lektoren	Regina Michalski-Karl
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• klassische Konsolidierungsfragen verstehen und lösen;</li> <li>• Konzernabschlüsse nach nationalen Grundsätzen erstellen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
Einführung in die Konzernrechnungslegung, Grundsätze ordnungsmäßiger Konsolidierung, Währungsumrechnung, Kapitalkonsolidierung (Erst- und Folgekonsolidierung), Schuldenkonsolidierung, Aufwands- und Ertragskonsolidierung, Zwischenergebniseliminierung, latente Steuern, anteilmäßige Konsolidierung, Equity-Konsolidierung, Endkonsolidierung	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M4-LV2	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	International Financial Reporting Standards I
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M5-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	2
Namen der Lektoren	Bang Nguyen
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
<p>Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Herkunft und den Aufbau der IFRS verstehen;</li> <li>• die Organisation und das System der internationalen Rechnungslegung verstehen und beschreiben;</li> <li>• den Aufbau und die Darstellung eines IFRS-Abschlusses verstehen und vornehmen;</li> <li>• die IAS/IFRS erläutern und anwenden;</li> <li>• die Bilanzierungs- und Bewertungsabweichungen zwischen UGB/HGB und IFRS nachvollziehen und erklären;</li> <li>• komplizierte Bilanzierungsfragen nach nationalen und internationalen Gesichtspunkten beurteilen und lösen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
<p>Organisation und Aufbau des IASB, Darstellung des Abschlusses nach den IAS/IFRS (Bilanz, Gesamtergebnisrechnung, Eigenkapital-Veränderungsrechnung, Cashflow-Statement, Anhang), Grundsätze der Bewertung (im Vergleich zum UGB/HGB), Wertmaßstäbe für Vermögenswerte und Schulden, Abgrenzung Eigen- und Fremdkapital, Vorräte, Sachanlagen, Fremdkapitalzinsen, Anlageimmobilien, Analysespielräume, die ein IFRS-Jahresabschluss eröffnet</p>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M5-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	International Financial Reporting Standards II
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M5-LV3
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	2
Namen der Lektoren	Bang Nguyen
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
<p>Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialprobleme in der Bewertung gem. IFRS lösen;</li> <li>• Konsolidierungsfragen verstehen und lösen;</li> <li>• Konzernabschlüsse nach internationalen Grundsätzen erstellen.</li> </ul>	

**Lehrinhalte:**

Immaterielle Vermögenswerte, Leasing, Umsatzerlöse, Finanzinstrumente, Rückstellungen, Eventualschulden und Eventualforderungen, Firmenwert, latente Steuern, Konzernrechnungslegung, Ereignisse nach der Berichtsperiode – im Vergleich zum UGB/HGB

**Teilnahmevoraussetzungen:** M5-LV2

**Prüfungsform:** Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.

**Verwendete Sprachen:** Deutsch

**Literaturempfehlungen:** Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.



## MODUL 6: Performance Measurement

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Wertorientiertes Management und Unternehmensbewertung sowie*
- *Liquiditäts- und Working Capital Management*

Die Studierenden sind in der Lage, Konzepte wertorientierter Unternehmensführung zu benennen und zu beschreiben, die unterschiedlichen Konzepte und Methoden des wertorientierten Controllings und Managements zu erklären, zu analysieren und zu differenzieren.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Wertorientiertes Management und Unternehmensbewertung
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M6-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	David A. Maier
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte wertorientierter Unternehmensführung benennen und beschreiben;</li> <li>• Konzepte und Methoden des wertorientierten Controllings und des wertorientierten Reportings erklären;</li> <li>• Cashflow- und gewinnbasierte Methoden der wertorientierten Unternehmenssteuerung beschreiben;</li> <li>• Äquivalenz Cashflow- und gewinnbasierter Methoden zur Ermittlung des eigentümerbezogenen Unternehmenswerts erklären;</li> <li>• Verständnis für wertorientierte Kennzahlen und Konzepte entwickeln;</li> <li>• Vor- und Nachteile der Konzepte der wertorientierten Unternehmensführung erkennen und diskutieren;</li> <li>• Verständnis für Unternehmenssteuerung mit wertorientierten Kennzahlen entwickeln;</li> <li>• Konzepte der wertorientierten Unternehmensführung anwenden und gegebenenfalls implementieren;</li> <li>• Wertsteigerungsprogramme entwickeln und Wertstrategien umsetzen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Schwächen und Kritikpunkte an den Kennzahlen des externen Rechnungswesens, Shareholder Value Konzept, Discounted Cash Flow, WACC-Ansatz, TCF Ansatz, APV Ansatz, Equity Approach, Cash Flow Return on Investment (CFROI), Economic Value Added (EVA), Cash Value Added (CVA), Gegenüberstellung der Methoden, Wertsteigerungshebel und Werttreibersysteme, Umsetzung der Wertstrategie, Operative Werttreiberhierarchien, Wertorientiert Zielplanung, Wertorientierte Anreizgestaltung	

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M5-LV3
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Liquiditäts- und Working Capital Management
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M6-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Klaus Volcic
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden des Liquiditätsmanagements erklären;</li> <li>• das Konzept des Net Working Capital (NWC) erläutern;</li> <li>• Prinzipien des Forderungs-, Verbindlichkeiten und Vorratsmanagements verstehen und erklären.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Methoden des Liquiditätsmanagement, Konzept Net Working Capital, Prozessoptimierung, Kapitalbindung, Days Payables Outstanding, Days Sales Outstanding, Lagererhaltung, Mitteleinsatz, Mittelzufluss, Forderungs- und Verbindlichkeitsmanagement, Vorratsmanagement	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M6-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

## MODUL 7: *Strategisches und operatives Risikomanagement*

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Risikomanagement und*
- *Frühwarnsysteme*

Die TeilnehmerInnen sind in der Lage, Wesen und Auswirkungen von Entscheidungen, Krisen und Risiken zu erkennen, die Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Entscheidungstheorie und -psychologie anzuwenden; sie kennen die wichtigsten regulativen Risikomanagement-Normen und können Wesen, Ziele und Formen des strategischen Risikomanagements und der Organisation erkennen und erläutern. Sie haben auch ein geschärftes Risikobewusstsein entwickelt, können Risiken ermitteln und einschätzen. Zusätzlich kennen die TeilnehmerInnen Nutzen und Grenzen des „Value Based Management“-Ansatzes, können die finanziellen Erwartungen der Shareholder ermitteln und Strategien und Planungen entwickeln, diese Erwartungen zu bedienen.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Risikomanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M7-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Aaron Sterniczky
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Management und Managementfehler erklären;</li> <li>• Krise, Risiko und Chance definieren und erklären;</li> <li>• regulative Anforderungen an das Risikomanagement erklären und anwenden;</li> <li>• Risikoarten unterscheiden;</li> <li>• Entscheidungen unter Unsicherheit treffen;</li> <li>• risikopolitische Ziele und Strategien setzen;</li> <li>• Sicherheitsäquivalente und Risikoprämien verstehen;</li> <li>• Organisation des Risikomanagements definieren.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Definition von Risikomanagement, Strategie, Vision, Unternehmensleitbild, Managementfehler, Bilanzpolitik und -fehler, Fehlerbedeutung und -häufigkeit, Risikoprioritätszahl, Krise und Risiko, Überschuldung, Arten von Krisen, Insolvenz, Störereignisse, -objekte und Schadensformen, Leverage-Risiko und -Chance, Chancen- und Risikomanagement (Stufen), regulative Anforderungen an das Risikomanagement (Normen, Richtlinien, SOX, IKS, Euro-SOX, Audit-Committee, Früherkennungssystem, ...), Grade der Unsicherheiten, Entscheidungen unter Unsicherheit, Bayes- bzw. Bernoulli-Prinzip, Hurwicz-Regel, Savage-Niehans-Regel, Risikoarten, Risikobewertung, Risikopolitische Ziele und Strategien, Psychologie im Risikomanagement, COSO-Modell	

<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M6-LV2
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Frühwarnsysteme
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M7-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Aaron Sterniczky
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Risikoindikatoren und Risikofrühwarnsysteme erkennen und anwenden;</li> <li>• Risiken analysieren und bewerten;</li> <li>• Risiken bewältigen;</li> <li>• über Risiken entsprechend berichten (Berichtswesen);</li> <li>• Überwachungssysteme bzw. -maßnahmen von Risiken setzen und anwenden.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b> Identifikation von Risiken, Mind Mapping, Ursachen-Wirkungs-Diagramm, SWOT-Analyse, Frühaufklärungssysteme, Einzelschadenanalyse, Fehlerbaumanalyse FTA, Scoring-Modell, Risiko-Portfolio, Sensitivitätsanalyse, Szenario-Analyse, Risikokennzahlen, Value at Risk-Modelle, Risikovermeidung bzw. -verminderung, Risikobegrenzung, Risikostrategie, Risikoberichtswesen und -überwachung (IKS, Controlling, Interne Revision, BSC, ...)	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M7-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

## MODUL8: Nachhaltigkeit (in der Berichterstattung)

Das Modul setzt sich aus den folgenden Kursen zusammen:

- *Nachhaltigkeitsreporting und*
- *Compliance und Corporate Governance*

Die Studierenden sind in der Lage die relevanten Standards zum Nachhaltigkeitsreporting zu beschreiben und Berichte sowie deren Qualität bewerten. Zudem können die TeilnehmerInnen Verhaltensregeln gestalten und durchsetzen, um eine verantwortungsvolle Unternehmensführung und -überwachung zu sichern.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Nachhaltigkeitsreporting
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M8-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Christina Hold
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• die relevanten Standards zu beschreiben um Nachhaltigkeitsberichte zu erstellen,</li> <li>• Berichte und deren Qualität einzuschätzen und zu bewerten,</li> <li>• Berichte zielgruppengerecht zu gestalten,</li> <li>• Berichtergebnisse zielgruppengerecht zu kommunizieren.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
Formen des internen und externen Nachhaltigkeitsreporting; Internationale Richtlinien und Standards; Global Reporting Initiative; Carbon Reporting; Integriertes Reporting; CSR-Kommunikation	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M7-LV2	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit (zu Ende des Moduls), wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Compliance und Corporate Governance
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M8-LV2
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	3
Namen der Lektoren	Michaela Schaffhauser-Linzatti
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b> Durch die erfolgreiche Beendigung dieser LV können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe verwenden;</li> <li>• Grundsatzfragen im Hinblick auf Kultur, Ethik und Werte erörtern;</li> <li>• Unternehmensinterne Compliance-Organisation, Abläufe, Prozesse und Zusammenspiel mit anderen Unternehmensfunktionen verstehen;</li> <li>• Compliance Risk Assessment und Reporting verstehen und anwenden;</li> <li>• Compliance Strategien setzen;</li> <li>• Code of Conduct/Verhaltensrichtlinien erstellen und anwenden;</li> <li>• Unterschied zu Corporate Governance erkennen.</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte</b> Grundbegriffe; Compliance-Kultur, Ethik, Werte, Integrität; Abgrenzung zur Corporate Governance; Compliance Risk Assessment und Reporting; Compliance auf strategischer Ebene; Compliance und Revision; Organisation und Weisungswesen; Cross-Border Compliance; Betrugsprävention	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M8-LV1	
<b>Prüfungsform:</b> Teilmodulprüfung 40% (MC-Test) und 60% Seminararbeit, wobei beide Teile positiv absolviert werden müssen.	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

## MODUL 9: *Master Thesis*

Dieses Modul besteht aus der Abfassung sowie der Verteidigung der Master Thesis samt Abschlussprüfung.

<b>Name der Lehrveranstaltung</b>	Master Thesis
Kennzahl der Lehrveranstaltung	M9-LV1
Art der Lehrveranstaltung	Online Pflichtfach
ECTS	12
Namen der Lektoren	Christina Hold
Prüfungsform	Immanenter Prüfungscharakter
<b>Qualifikationsziele:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abfassung der Master Thesis und</li> <li>• mündliche Abschlussprüfung</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte:</b>	
<p>Das Modul Master Thesis hat einen anderen Aufbau als die konventionellen Module des Studiums. Die Studierenden werden keine klassischen Online-Lehrveranstaltungen absolvieren, sondern Ihre Abschlussarbeit selbständig verfassen.</p> <p>Im Rahmen der Abschlussarbeit sollen Ihre eigenen Interessen mit jenen des wissenschaftlichen Arbeitens (Forschungsstand, Methodik, ...) verknüpft werden. Die Richtlinien bezüglich des ordnungsgemäßen wissenschaftlichen Arbeitens sind dabei zu berücksichtigen, so wie es im Zuge des Moduls 3 beschrieben und definiert wird.</p> <p>Die Abschlussarbeit im Zuge dieses Studiums soll sich bei der Themenwahl auf einen konkreten (praxisrelevanten) Anwendungsfall, dessen Beschreibung, Ergebnisse und Reflexion konzentrieren. Auch wenn die Studie praxisorientiert ist, muss die Arbeit in Aufbau und Form den Anforderungen wissenschaftlichen Standards genügen (Zitation, Literaturquelle, Methodologie ...). Ziele und (Forschungs-)Fragestellungen sind zu definieren, zu beantworten und Ergebnisse sind mit der Theorie (bzw. den Erkenntnissen anderer) zu vergleichen. Die gewählten Methoden müssen unter Bezug auf die zugrundeliegende Literatur beschrieben und ihre Auswahl argumentiert werden.</p> <p>Der erste Teil des Moduls schließt folglich damit mit der ordnungsgemäßen, schriftlichen Einreichung der Studie ab. Nach positiver Begutachtung wird diese Arbeit schließlich vor einem wissenschaftlichen Gremium mündlich verteidigt.</p>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> M8-LV2	
<b>Prüfungsform:</b> Prüfung, 100%	
<b>Verwendete Sprachen:</b> Deutsch	
<b>Literaturempfehlungen:</b> Festlegung der Pflicht- und empfohlenen Literatur auf der Lern- und Lehrplattform.	

## Ihre Ansprechpartner

- ⇒ **Education Center/Inhaltliche Beratung rund um den MBA**  
Renata Schermann, Iris Wenko, Romy Wohlfahrt  
[studienberatung@e-learning-group.com](mailto:studienberatung@e-learning-group.com)  
+43 1 361 97 67 - 0
- ⇒ **Organisation und Buchhaltung**  
Sarah Winter, Michelle Saurer  
[office@e-learning-consulting.com](mailto:office@e-learning-consulting.com)  
+43 1 361 97 67 - 11  
+43 1 361 97 67 - 21
- ⇒ **Inhaltlicher Support**  
Christina Hold, MSc.  
[hold@e-learning-group.com](mailto:hold@e-learning-group.com)  
+43 676 373 81 19
- ⇒ **Technischer Support**  
[support@e-learning-consulting.com](mailto:support@e-learning-consulting.com)  
+43 1 361 97 67 - 17
- ⇒ **Geschäftsführung**  
Mag. PhDr. Klaus Volcic  
[volcic@e-learning-group.com](mailto:volcic@e-learning-group.com)  
+43 1 361 97 67 - 19

## Websites

Alle Informationen zu unseren Fernstudiengängen finden Sie unter <https://fernstudium.study/>.

Alle Informationen zur E-Learning Group finden Sie unter <https://www.e-learning-group.com/>.